

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Betriebsausschuss Bühnen und Orchester	08.09.2010	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Beratung des Haushaltsplanentwurfs für die Produktgruppe 11.04.13 - Bühnen und Orchester -

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Bühnen und Orchester empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, die Plandaten für die Produktgruppe 11.04.13 – Bühnen und Orchester – für den Doppelhaushaltsplan 2010/2011 für die Jahre 2010 bis 2014 wie folgt zu beschließen:

1. Der **HSK-Maßnahme Nr. 126** für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bühnen und Orchester wird zugestimmt.

Das HSK-Maßnahmeblatt ist in der Anlage beigelegt.

2. Den **Zielen und Kennzahlen**

der Produktgruppe 11.04.13 wird zugestimmt (Band II Seite 699).

3. Dem **Teilergebnisplan** der

Produktgruppe 11.04.13 wird zugestimmt.

Abweichend vom Haushaltsplanentwurf sind für das Jahr 2010

- ordentliche Erträge von 1.950.000 €
- ordentliche Aufwendungen von 19.926.750 €

und für das Jahr 2011

- ordentliche Erträge von 50.000 € und
- ordentliche Aufwendungen von 17.927.000 €

vorzusehen.

Begründung:

Seit dem Haushaltsjahr 2009 wird der produktorientierte Haushalt der Stadt Bielefeld auf der Basis eines doppischen Rechnungswesens nach den Regelungen des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) erstellt.

Die Stadt Bielefeld hat sich entschieden, für die Jahre 2010 und 2011 einen Doppelhaushaltsplan aufzustellen. Als aktuelle Planwerte werden in diesem Doppelhaushaltsplan daher die Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen der Jahre 2010 und 2011 veranschlagt; die mittelfristige Planung umfasst die Haushaltsjahre 2012 bis 2014.

Aufgrund der hohen Fehlbeträge in der Ergebnisplanung ist die Stadt Bielefeld verpflichtet, ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Es wurde festgelegt, dass über Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen spätestens ab 2014 eine nachhaltige Haushaltsentlastung in Höhe von 40 Mio. € erzielt werden soll, wobei mindestens 20 Mio. € auf der Aufwandsseite eingespart werden sollen. Orientiert an den vereinbarten Vorgaben je Dezernat wurden in einem dezentralen Verfahren entsprechende Konsolidierungsmaßnahmen durch die Dezernate erarbeitet und vom Verwaltungsvorstand am 04.08.2010 beschlossen. Die haushalterischen Wirkungen sind im Entwurf des Haushaltsplanes berücksichtigt.

Erläuterungen zur Produktgruppe 11.04.13 (Haushaltsplan Band II Seiten 699 ff):

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Die Produktgruppe 11.04.13 enthält die Zuschusszahlungen des Kernhaushaltes an die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bühnen und Orchester. Für das Jahr 2010 ist ein Zuschuss von 17.976.750 € vorgesehen. Für das Jahr 2011 beläuft sich der Betrag auf 17.877.000 €, für 2012 auf 18.207.000 €, für 2013 auf 17.858.000 € und für 2014 auf 18.188.000 €. Die Beträge wurden ausgehend vom Zuschuss für das Jahr 2009 unter Berücksichtigung der in der HSK-Maßnahme 126 beschriebenen Kürzungen sowie der in der Finanzierungsvereinbarung zugesicherten Tarifierhöhungen festgelegt.

In den Jahren 2010 und 2011 wird in dieser Produktgruppe darüber hinaus die haushaltsmäßige Abwicklung der Sanierung des Theaters am Alten Markt über das Konjunkturpaket II abgebildet. Bei den Erträgen handelt es sich um die vorgesehenen Zuschüsse, die als Aufwendung in gleicher Höhe an den Immobilienservicebetrieb weitergeleitet werden.

Bei der Sanierungsmaßnahme hat sich aktuell eine Kostenverschiebung ergeben. Wie der Immobilienservicebetrieb mitteilte, sind für das Haushaltsjahr 2010 statt der im Entwurf vorgesehenen 1.750.000 € nunmehr 1.950.000 €, für 2011 statt 250.000 € lediglich 50.000 € im Ertrag und im Aufwand zu berücksichtigen.

Beigeordneter

Dr. Witthaus

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

